

## »Super Atmosphäre an dieser legendären Stätte«

Über 40 Unternehmen beim Firmenlauf Chiemgau – Kliniken Südostbayern mit den meisten Finishern

Nach zweijähriger coronabedingter Pause hat der Firmenlauf Chiemgau nichts an Attraktivität eingebüßt: Bei Traumwetter gingen bei der After-Work-Veranstaltung über 40 Unternehmen an den Start. Zuvor hatten die Firmen vier Wochen lang beim hybriden Laufen ordentlich Kilometer gesammelt, die dann zusammen mit der zurückgelegten Strecke bei der Live-Veranstaltung zum Endergebnis führten. Die Teilnehmer finishten laufend oder walkend den Rundkurs in der Chiemgau-Arena in Ruhpolding.

»Es war eine super Atmosphäre an dieser legendären Stätte«, sagte Sparkassen-Vorstand Michael Kinschhofer euphorisch nach dem Lauf und ergänzte: »Aber der eine Anstieg auf der Runde war ganz schön zäh. 22 Kilometer hatte ich mir vorgenommen und ich hab's geschafft!« Birgit Seeholzer, die Geschäftsführerin der Chiemgau GmbH, schwärmte: »Mir gefällt's im Winter mit Schnee und Biathlon hier und mir gefällt's jetzt mit Sonne und den vielen Läuferinnen und Läufern genauso gut. Ich glaube, da haben alle Mitarbeiter und Firmen gemerkt, wie schön es im Chiemgau ist!«

Mit 47 Finishern stellten die Kliniken Südostbayern noch vor Bergader (23) und



Nach der Corona-Pause ging der Firmenlauf Chiemgau in diesem Jahr wieder über die Bühne – und zwar in der Ruhpoldinger Chiemgau-Arena. Weitere Fotos finden Sie auf unserer Internetseite. (Foto: Philipp Lang)

dem Kloster Seon (16) das umfangreichste Team. Die größte Handwerker-Mannschaft hatte das Team Schuster. Mit stolzen 1757 Kilometern gewann das Team Kliniken Südostbayern auch in der Kategorie »bestes Team mit mehr als 50 Teilnehmern«.

Den ersten Platz in der Gruppe »Teams zwischen 11 und 50 Teilnehmer« holte sich das Haus der Gesundheit mit 3077 Kilometern. Im Bereich »Firmen mit weniger als 10 TeilnehmerInnen« hat die Rosenberger Hochfrequenztechnik die Nase mit 595 Kilometern vorne. Der fleißigste Läufer wurde mit 572 Kilometern Thomas Pöschl von der

Mannschaft Landratsamt Traunstein.

Bei den Frauen kürte sich Nadine Schott von h/p/cosmos sports & medical GmbH zur fittesten Chefin (272 km). Maria Mühlbauer vom Landratsamt Traunstein wurde die fitteste Mitarbeiterin (426 km) und Magdalena Schöberl vom Haus der Gesundheit die fitteste Auszubildende (188 km).

Bei den Männern wurden Julian Heigenhauser vom Landratsamt Traunstein fittester Chef (406 km), Thomas Pöschl vom Team Landratsamt Traunstein fittester Mitarbeiter (572 km) und Jonas Brunner von Rosenberger Hochfrequenztechnik fittester Aus-

zubildender (22 km). Außerdem wurde mit Agnes Göhle von der Hausarztpraxis Vachendorf die fitteste Rentnerin (12 km) gekürt. Die meisten Runden bei der Live-Veranstaltung hat Thomas Pöschl vom Team Landratsamt Traunstein (16 Stück) gelaufen.

Nach dem sportlichen ging es zum gemütlichen Teil über – wie es sich für einen Firmenlauf gehört – und es wurde genetzwerkt. »Es ist wunderbar, auch im Sommer so eine Stimmung hier in der Arena zu haben. Ruhpolding ist einfach das ganze Jahr über eine Reise wert«, resümierte Ruhpoldings Bürgermeister Justus Pfeifer. fb